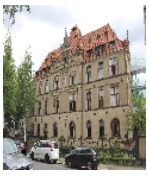
Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09213746
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Dornblüthstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Striesen * 226/4
Bauwerksname	Lehr-und Erziehungs-Anstalt für Knaben - Freimaurer-Institut - zu Dresden-Striesen; Kreuzschule; Evangelisches Kreuzgymnasium
Zusätzl.-Anschrift	*Ermelstraße 1* *792; 791/2; 791/2*Striesen*

Kurzcharakteristik

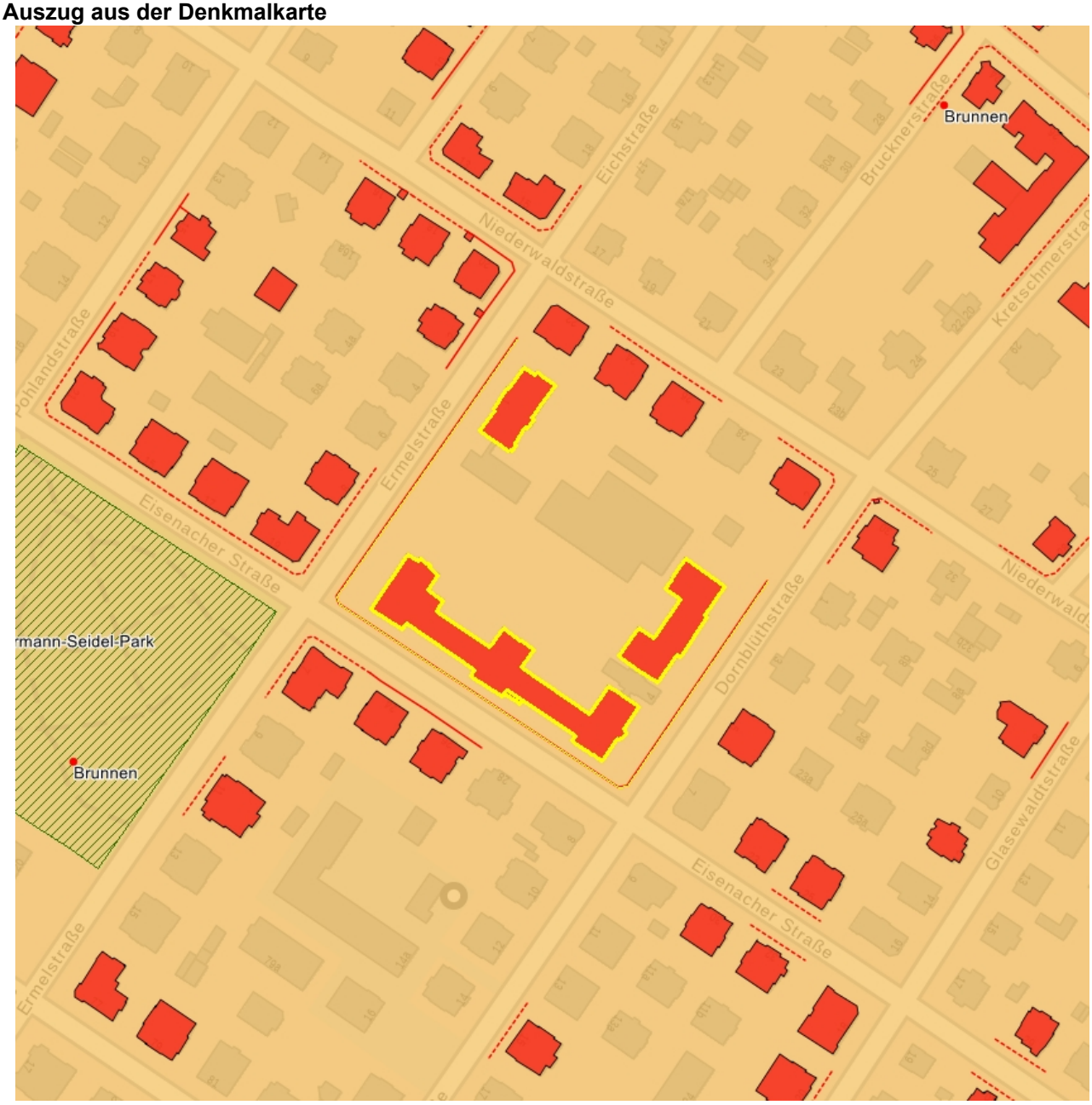
Schulanlage aus zwei im rechten Winkel zueinander stehenden Gebäuden, einem frei stehenden Bau (heute Alumnat) und Einfriedungen an Dornblüthstraße, Eisenacher Straße und Ermelstraße; ehemalige Schule, stand »unter dem Schutze der Freimaurerloge zu den drei Schwertern und Asträa zur grünen Raute«, mit Internat, Schulhaus, nördlichem und südlichem Lehrerhaus sowie Turnhalle, die beiden letzten Gebäude existieren nicht mehr, ab 1945 die unterschiedlichsten Nutzungen, ab 1959 Kreuzschule, als Freimaurerinstitut und Kreuzschule ortsgeschichtlich bedeutend und als gestalterisch markanter Gebäudekomplex aus dem späten 19. Jahrhundert architektonisch und künstlerisch bedeutend

Datierung	1897-1899 (Schule); um 1965 (Malerei)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09213746 B**
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	nördliches Lehrerhaus, heute Alumnat

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09213746
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Ermelstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Striesen * 792; 791/2; 791/2
Bauwerksname	Lehr-und Erziehungs-Anstalt für Knaben - Freimaurer-Institut - zu Dresden-Striesen; Kreuzschule; Evangelisches Kreuzgymnasium
Zusätzl.-Anschrift	*Ermelstraße 1* *792; 791/2; 791/2*Striesen*
Kurzcharakteristik	

Schulanlage aus zwei im rechten Winkel zueinander stehenden Gebäuden, einem frei stehenden Bau (heute Alumnat) und Einfriedungen an Dornblüthstraße, Eisenacher Straße und Ermelstraße; ehemalige Schule, stand »unter dem Schutze der Freimaurerloge zu den drei Schwertern und Asträa zur grünen Raute«, mit Internat, Schulhaus, nördlichem und südlichem Lehrerhaus sowie Turnhalle, die beiden letzten Gebäude existieren nicht mehr, ab 1945 die unterschiedlichsten Nutzungen, ab 1959 Kreuzschule, als Freimaurerinstitut und Kreuzschule ortsgeschichtlich bedeutend und als gestalterisch markanter Gebäudekomplex aus dem späten 19. Jahrhundert architektonisch und künstlerisch bedeutend

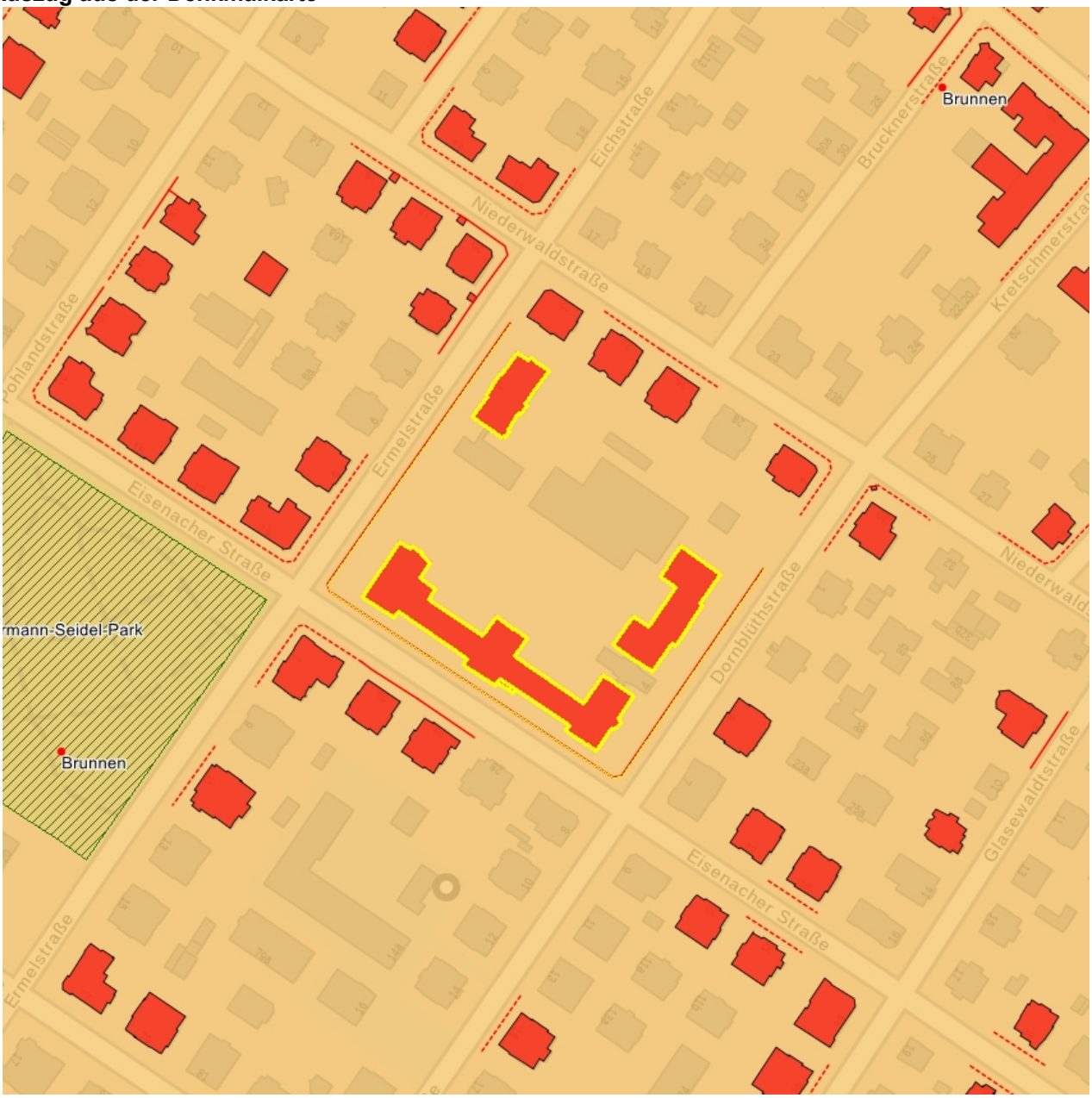
Datierung 1897-1899 (Schule); um 1965 (Malerei)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09213746 B**
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	nördliches Lehrerhaus, heute Alumnat

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.